

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Andrej Hunko: Von der Leyen steht für harten Kurs gegen Russland](#)
2. [Julian Assange](#)
3. [Bundeswehreinsatz in Syrien](#)
4. [Rufmordkampagne in Wikipedia und anderen Medien gegen Uwe Steimle | #26 Wikihausen](#)
5. [Rainer Mausfeld: Angst und Macht in kapitalistischen Demokratien](#)
6. [Massive Tierschutzverstöße in der Milchproduktion](#)
7. [Autonome Waffen: Töten ohne Gewissen](#)
8. [Slowakei: Lawrow kritisiert Netanjahu und US-Regierung für Umgang mit dem Iran](#)
9. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Andrej Hunko: Von der Leyen steht für harten Kurs gegen Russland**
Der europapolitische Sprecher der Linken-Bundestagsfraktion Andrej Hunko hält Ursula von der Leyen für die falsche Person an der Spitze der EU. Er sagte gegenüber RT, dass bei der vergangenen Wahl zum Europaparlament Tausenden von Wählern Versprechen gemacht worden seien, die jetzt nicht eingehalten würden: "Jetzt gibt es einen völlig anderen Deal und ich kriege mit, dass die Menschen völlig entrüstet sind". Sollte Ursula von der Leyen EU-Kommissionspräsidentin werden, so Hunko, werde sich die EU stärker militarisieren.
Quelle: [RT Deutsch, 08.07.2019](#)

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten [“Von der Leyen in Brüssel: Eindeutig für die Politik der Stärke und Abschreckung gegenüber Russland. Ansonsten schwammig.”](#), [“Röslein, Röslein, Röslein schwarz – warum von der Leyen eine Katastrophe für Europa wäre”](#) und [“Die Personalie von der Leyen – Nicht Merkel, sondern Macron ist der Gewinner”](#).

2. Julian Assange

Lesen Sie auf den NachDenkSeiten auch den Artikel von Nils Melzer, dem UN-Sonderberichterstatter für Folter [“Der Folterung von Julian Assange die Maske herunterreißen”](#). Sie können sich auch das [gestaltete PDF](#) ausdrucken und Ihre Mitmenschen über den Sachverhalt informieren. Nils Melzer hatte seinen Äußerungen zufolge den Artikel im englischen Original zuvor “dem Guardian, der The Times, der Financial Times, dem Sydney Morning Herald, dem Australian, der Canberra Times, dem Telegraph, der New York Times, der Washington Post, der Thomson Reuters Foundation und Newsweek zur Veröffentlichung angeboten. Es gab keine positive Reaktion.”

WikiLeaks: Jörg Schieb zum Fall Julian Assange

Schaltgespräch mit dem IT-Experten Jörg Schieb (WDR) zur Festnahme des WikiLeaks-Mitbegründers Julian Assange in der ecuadorianischen Botschaft durch die britische Polizei und die Rolle der Enthüllungsplattform WikiLeaks.

Quelle: [phoenix, 13.04.2019](#)

Jörg Schieb:

“Julian Assange tut das, was Journalisten tun. [...] Viel von der Verfolgung ist politischer Natur.”

Anmerkung CG: Vorbildliche Statements von Jörg Schieb und entlarvende, fast schon auf tragische Weise komische Unkenntnis seitens phoenix.

3. Bundeswehreinsatz in Syrien

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten [“Zum von den USA geforderten Einsatz deutscher Bodentruppen in Syrien: ‘Politiker und Journalisten, schickt ihr als erste eure Söhne an die Front!’”](#) und von Karin Leukefeld auf Sputniknews [„US-](#)

[Störfeuer in Berlin – Warum Washington deutsche Soldaten in Syrien will.](#)

◦ **Bundeswehreininsatz in Syrien - Luftwaffen-Offizier a.D. Jochen Scholz mahnt: „Auf keinen Fall verlängern!“**

Die Bundesregierung plane zwar keine Bodentruppen einzusetzen, einer „Weiterentwicklung des Engagements“ in Syrien stehe sie jedoch offen gegenüber. Wie ein solches Engagement aussehen kann und warum die Bundesregierung an einem „völkerrechtswidrigen Einsatz“ festhält, erklärt Nato-Experte und Luftwaffen-Offizier a.D., Jochen Scholz.

Quelle: [Sputniknews, 11.07.2019](#)

◦ **Syrien als „US-Falle für deutsche Truppen“ - Interview mit Prof. Norman Paech**

Die USA wollten deutsche Bodentruppen in Syrien sehen. Nun hat die Bundesregierung diese Forderung zurückgewiesen. Vor einer „Falle“ der USA warnt Völkerrechtler Professor Norman Paech.

Quelle: [SNA Radio](#)

◦ **Außenpolitik absurd: Nein zu deutschen Bodentruppen, ja zu neokolonialen Kriegen**

Der US-Sondergesandte für Syrien und die Anti-IS-Koalition verlangte jüngst nach deutschen Bodentruppen in Syrien. Die Bundesregierung lehnt mit Verweis auf das Völkerrecht ab. Gleichzeitig beteiligt sie sich indirekt an der völkerrechtswidrigen Intervention – wie schon zuvor im Irakkrieg.

Am vergangenen Freitag erteilte die Bundesregierung ein besonderes Ersuchen des US-Sondergesandten für Syrien James Jeffrey. Man wolle deutsche Bodentruppen, um die eigenen US-Soldaten in Syrien „teilweise zu ersetzen“. Es dauert nur wenige Tage, da erhielt Washington die Absage der Bundesregierung. Man werde die eigenen Maßnahmen im Rahmen der Koalition gegen den „Islamischen Staat“ fortführen, Bodentruppen gehörten aber bekanntlich nicht dazu.

Womit viele Beobachter nicht gerechnet haben mögen, ist am Ende aber wenig überraschend. Folgt die Absage doch vielmehr einem bereits bekannten Muster der Bundesregierung. Wie bereits im Irakkrieg beteiligt man sich offiziell nicht an militärischen Kampfhandlungen der transatlantischen Gemeinschaft, sind

diese doch innenpolitisch und in der Öffentlichkeit ziemlich unpopulär und in der Regel völkerrechtlich nicht legitimiert.

Indirekt ist man als Bundesregierung jedoch ebenso regelmäßig mit von der Partie und leistet logistische Unterstützung, wenn es um die geopolitisch motivierten Kriege der "Wertegemeinschaft" geht. So auch in Syrien im Rahmen der "Anti-IS-Koalition", die es sich offensichtlich auf die Fahnen geschrieben hat, ein Phänomen zu bekämpfen, dass man selbst geschaffen hat.

Quelle: [RT Deutsch, 10.07.2019](#)

4. Rufmordkampagne in Wikipedia und anderen Medien gegen Uwe Steimle | #26 Wikihausen

Groteskes und Postfaktisches präsentiert von Dirk Pohlmann und Markus Fiedler. Schon im Jahr 2018 versuchte man Uwe Steimle mit Propagandabeiträgen in verschiedenen Medien zu schaden. Jetzt kommt der zweite Anlauf u.a. über den Tagesspiegel und die Sendung ZAPP vom NDR.

So wie es scheint, sind hier bei der Erstellung der Sendung eine Reihe bedauerlicher Fehler passiert. Oder aber die "Fehler" waren pure Absicht. Schauen Sie selbst. Zu allem Überfluss schauten wir uns noch den passenden Wikipediaartikel zu Uwe Steimle an und stoßen abermals auf einen alten bekannten Wikipediaautor.

Quelle: [wikihausen, 10.07.2019](#)

Anmerkung unseres Lesers Philipp S.: Und wieder ein schönes Beispiel der Meinungsmache.

Dirk Pohlmann [transkribiert]:

"Es ist ein politischer Kampfbeitrag, der den Zweck hat, Steimle so weit zu diskreditieren, dass der MDR sich überlegen soll, ihn aus dem Programm zu entfernen. [...] Das ist kein Journalismus, das ist politischer Aktivismus der antideutschen Richtung [...] Das ist der Versuch, jemandem etwas anzuhängen."

5. Rainer Mausfeld: Angst und Macht in kapitalistischen Demokratien

„Macht hat für den, der sie hat, viele Vorteile und für diejenigen, die ihr unterworfen sind, viele Nachteile, denn Macht erzeugt bei den ihr Unterworfenen Angst. Angsterzeugung wiederum ist ein Herrschaftsinstrument, und Techniken zum Erzeugen von gesellschaftlicher Angst gehören zum Handwerkzeug der Macht.“* Pascal Luig sprach für weltnetz.tv mit Rainer Mausfeld über sein neues Buch „Angst und Macht. Herrschaftstechniken der Angsterzeugung in kapitalistischen Demokratien“. Unter anderem wurden folgende Fragen diskutiert: Wie wird Angst in kapitalistischen Demokratien erzeugt? Wie werden wir dadurch manipuliert? Wie können wir uns davon befreien und welche Alternativen gibt es?

* Aus dem Klappentext des Buches: Rainer Mausfeld, Angst und Macht. Herrschaftstechniken der Angsterzeugung in kapitalistischen Demokratien, Westend Verlag.

Quelle: [weltnetzTV, 09.07.2019](#)

Lesen Sie hierzu auch das Interview auf den NachDenkSeiten "[Die Kluft zwischen demokratischer Rhetorik und kapitalistischer Realität ist gigantisch](#)".

6. Massive Tierschutzverstöße in der Milchproduktion

- **Gemeinsame Recherchen von SZ, FAKT und REPORT Mainz decken Tierquälereien in einem der größten deutschen Milchviehbetriebe auf.** Auf dem Milchviehbetrieb Endres in Bad Grönenbach im Allgäu fügt das Personal den Kühen immer wieder schwere Schmerzen zu. Tiere werden getreten und geschlagen. Kühe, die nicht mehr laufen können, werden mit Hilfe von Hüftklammern und Traktoren durch den Stall geschleift. Einige Tiere werden in ein Krankenabteil des Stalls gebracht und dort nicht ausreichend versorgt. Das geht aus einer mehrere Wochen umfassenden Videodokumentation aus den Ställen hervor, die der Redaktion von der Tierrechtsorganisation Soko Tierschutz übergeben wurde. Nach Auffassung von Prof. Holger Martens, einem Experten für Rinderhaltung, verstoßen die dokumentierten Zustände eindeutig gegen die bestehenden Gesetze.

Quelle: [SWR, 9.07.2019](#)

- **Tierquälereien in einem der größten deutschen Milchviehbetriebe** Einer der größten Milchbauern Bayerns verstößt offenbar eklatant gegen den Tierschutz. Der Milchviehbetrieb quält nach Recherchen der Süddeutschen

Zeitung sowie den ARD-Politikmagazinen REPORT MAINZ und Fakt seine Tiere. Das geht aus einer mehrere Wochen umfassenden Videodokumentation aus den Ställen hervor. Die Aufnahmen wurden der ARD und der Süddeutschen Zeitung vom Tierrechtsverein Soko Tierschutz übergeben und zeigen, dass das Personal den Kühen immer wieder schwere Schmerzen zufügt. Die Kühe werden getreten und geschlagen. Tiere, die nicht mehr laufen können, werden mit Hilfe von Hüftklammern und Traktoren durch den Stall geschleift.

Erkrankte Kühe werden in ein Krankenabteil des Stalls gebracht und dort nicht ausreichend versorgt. Über einen Zeitraum von zehn Tagen dokumentieren die Aufnahmen, dass ein spezielles Tier nur sehr wenig Wasser und Futter erhalten hat und außerdem nicht sachgerecht getötet wurde. Es sind mehrere sogenannte Nottötungen zu sehen, bei denen die Tiere mit einem Bolzenschuss betäubt, danach jedoch nicht sachgerecht ausgeblutet wurden. Minuten nach dem Bolzenschuss zeigen einige Kühe noch immer Reaktionen und leiden damit länger als erlaubt ist. Der Bauer will sich zu den Vorfällen bislang nicht äußern, trotz mehrfacher Nachfrage. [...]

Quelle: [tagesschau, 09.07.2019](#)

7. **Autonome Waffen: Töten ohne Gewissen**

Die Zukunft hat begonnen: Autonome Waffen übernehmen das Schlachtfeld. Hochgerüstet mit Sensoren, gesteuert von künstlicher Intelligenz, also von Computern, die immer intelligenter werden. Sie treffen immer mehr Entscheidungen selbst. Präzise, unermüdlich, ohne Risiko für die eigenen Soldaten. Die Maschinen fahren, erkunden oder zielen selbständig.

Es ist ein Milliarden-Wettbewerb um die Waffensysteme der Zukunft. Die USA haben schon seit 2016 einen Entwicklungsplan für künstliche Intelligenz und investieren immense Summen. China hat angekündigt, bis 2025 führend auf dem Gebiet werden zu wollen. Und Russlands Präsident Putin sagte erst im vergangenen Jahr, wer in diesem Bereich die Führung übernehme, werde die Welt beherrschen.

Die Frage ist längst nicht mehr, ob Maschinen über Leben und Tod entscheiden. Das können sie bereits. Die Frage ist, ob wir zulassen, dass sie über Krieg und Frieden entscheiden.

Das Video gibt den Recherchestand von Mai 2018 wieder (Erstausstrahlung am 17.05.2018).

Quelle: [WDR Monitor, 04.07.2019](#)

8. Slowakei: Lawrow kritisiert Netanjahu und US-Regierung für Umgang mit dem Iran

Moskau ist nicht an einer Eskalation der Situation im Iran und in der umliegenden Region nach der Urananreicherung des Landes über das im JCPOA festgelegte Niveau interessiert. Das sagte der russische Außenminister Sergej Lawrow gegenüber Journalisten, nachdem sich die Außenminister und andere hochrangige Vertreter der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) am Dienstag in der Slowakei getroffen hatten.

Der Iran hatte seine Zusagen im Atomabkommen nach einer Fristsetzung unter Vorbehalt zurückgezogen, bis die verbliebenen europäischen Vertragspartner, nach der einseitigen Aufkündigung der USA des Abkommens, ihre Zusagen und Verpflichtungen aus dem Abkommen umgesetzt haben.

Der israelische Premierminister Benjamin Netanjahu hatte nach der Ankündigung des Iran, dass es seine Urananreicherung deshalb steigern werde, die europäischen Parteien aus dem Abkommen aufgefordert, den Iran zu bestrafen.

Dazu sagte Lawrow: "Der israelische Premierminister forderte die Europäische Union auf, den Iran für die Verletzung des JCPOA zu bestrafen. Das bedeutet, dass die USA und Israel die Legitimität des iranischen Atomabkommens anerkennen, aber das tun sie nur, wenn sie die Situation dazu nutzen können, den Druck auf den Iran zu erhöhen. Das ist der falsche Ansatz, wir möchten einen Ausweg finden. Wir wissen genau, wer hinter den zunehmenden Spannungen steckt. Es gibt noch einige Probleme zu lösen, wie beispielsweise die Provokationen im Zusammenhang mit den Öltankern." Er fügte hinzu: "Wir sind keineswegs daran interessiert, dass die Situation im Iran und in der umliegenden Region eskaliert, wir hoffen, dass der Iran Zurückhaltung zeigt, aber wir können die objektiven Fakten nicht ignorieren."

Seiner Ansicht nach gebe es "keinen anderen Weg, als zu den Grundprinzipien des JCPOA zu gelangen und wieder zur Erfüllung seiner Verpflichtungen gegenüber allen JCPOA-Teilnehmern zurückzukehren".

Quelle: [RT Deutsch, 10.07.2019](#)

Anmerkung CG: Schade, dass man das nicht von der tagesschau erfährt.

9. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

- **Die Kernkraft ist total sicher! Ralf Kabelka beim Pannen-AKW in Belgien**
Unweit der deutschen Grenze steht in Belgien das AKW Doel. Bei einem Zwischenfall trat im Jahr 2015 Wasser aus. Ist es noch sicher? (heute-show Classics vom 22.01.2016)

Quelle: [ZDF heute-show](#)

- **Deutschland: Vize-Weltmeister beim Online-Shopping | extra 3 | NDR**
Wir sind Vize-Weltmeister! Leider nicht im Fußball, sondern im Online-Shopping!
Kein Wunder! Wie soll man auch zum Shoppen in die Innenstadt kommen, wenn all die Paketzusteller überall die Straßen verstopfen.
Quelle: [extra 3, 19.06.2019](#)

- **Vonovia: So profitiert der Konzern von der Wohnungsnot**
heute-show vom 29.03.2019
Deutschlands größter Vermieter hat im letzten Jahr 1,1 Milliarden Euro Gewinn gemacht - Rekord!
Quelle: [ZDF heute-show](#)